



Deutsche Fußball Route NRW



STRECKE

800 Kilometer, Aachen – Bielefeld

CHARAKTER



Verschiedene Landschaften wie Rheinland, Niederrhein, Bergisches Land, Ruhrgebiet, Münsterland und Teutoburger Wald werden durchquert. Sie bieten eine große landschaftliche Bandbreite mit bewaldeten Hügeln und Bergen, Flachland mit Weiden, Flussauen und Industrielandschaften. Der Weg verläuft auf überwiegend asphaltierten Strecken, meist ohne nennenswerte Steigungen. Im Bergischen Land teilweise hügeliges Profil. Die Verkehrsbelastung ist gering.

SEHENSWERT

Kultschrein mit der Deutschen Fußball Route (DFR)-Lichtkunstinstallation: „Wie Peles Schuhe nach Versmold kamen“ in Versmold, Fußballarenen in den 15 DFR-Städten, Historisches Rathaus und Marktplatz Aachen, Kölner Dom, BAYKOMM Leverkusen, Schloss Rheydt Mönchengladbach, Zoo Krefeld, Königsallee Düsseldorf, Schwebebahn Wuppertal, Landschaftspark Nord Duisburg, SEA LIFE Aquarium Oberhausen, Unesco-Welterbe Zeche Zollverein Essen, ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Westfalenpark Dortmund, Prinzipalmarkt Münster, Sparrenburg Bielefeld

ROUTENPLANUNG

- Kompakt-Spiralo „Deutsche Fußball-Route NRW“, 1:75.000, Bielefelder Verlag
- „DFR-Freizeit-Set“ mit Tourguide und Planungskarte 1:250.000, erhältlich bei Touristinformationen und Partnerbetrieben der DFR

BAHNaNREISE

Aachen, Köln, Düsseldorf, Duisburg, Oberhausen, Dortmund, Münster, Bielefeld

WEITERE INFOS

Deutsche Fußball Route NRW e. V. Emscherstraße 71, 47137 Duisburg Tel. +49 180 3 229922 (0,09 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, mobil max. 0,42 €/Min.) www.dfr-nrw.de



# Dribbling auf zwei Rädern

Wie verbindet man Fußball und Radfahren? Man klemmt den Ball auf den Gepäckträger und rollt zum Bolzplatz – oder besucht entlang der Deutschen Fußball Route Kultstätten des Fußballs in Nordrhein-Westfalen. Auf der ADFC-Qualitätsradroute mit vier Sternen erleben Radwanderer die Reize unterschiedlicher Regionen.



BayArena Leverkusen

800 Kilometer mit dem Fahrrad quer durch Nordrhein-Westfalen, vom Rand der Eifel bis zu den Hermannshöhen im Teutoburger Wald – das klingt bereits nach einer schönen Radreise. Doch auf der Deutschen Fußball Route (DFR) bekommt sie einen besonderen Kick. Denn der Erlebnisradweg führt nicht nur zu den vielen Sehenswürdigkeiten des Landes, sondern auch zu den Orten, die nationale und internationale Fußballgeschichte schrieben. Auf dem Weg erfährt man allerlei Informatives, Tiefgründiges und Kurioses über das runde Leder. Zum Beispiel, wie die Fußball-Schuhe des Weltstars Pele nach Versmold kamen oder wo Helmut Rahn, der WM-Held von 1954, in Essen arbeitete und am Tresen saß.

Anpfiff für die Tour ist in Aachen. Von hier aus kann man 90 „Ballerlebnispunkte“ ansteuern,

die sich um Idole, Kultorte, touristische Attraktionen und Kunst drehen. An fünf Orten kann man auch selbst gegen den Ball treten: Die DFR-Spielbox bietet verschiedene Spiele rund um Rad und Ball. Unter den Fußball-Orten finden sich die großen Stadien wie zum Beispiel in Köln, Mönchengladbach, Dortmund oder „Auf Schalke“. Aber auch weniger auffällige Ecken sind dabei, wie der Bolzplatz in Bergheim, auf dem Lukas Podolski das Toreschießen lernte.

Auf dem Weg durchquert man die Regionen Rheinland, Niederrhein und das Bergische Land, sowie das Ruhrgebiet, Münsterland und Ostwestfalen-Lippe bis in den Teutoburger Wald. Auch das Landschaftserlebnis kommt also nicht zu kurz. Aber ob im Hürtgenwald bei Aachen oder in den Ruhrauen, eins ist klar auf diesem Erlebnisradweg: Da steckt Fußball drin!



Peles Schuhe

